

Wir Schaffen´s 42 bei Eis und Schnee unterwegs.

Auch das winterliche Wetter konnte die Läufer von „Wir schaffen´s 42“ nicht vom traditionellen Silvesterlauf abhalten. Mit 22 Läufern traten Sie gemeinsam mit den LTV den Weg nach Werl an um sich durch Eis und Schnee Richtung Soest durchzukämpfen. Am Start gab es Suppe und Tee zum aufwärmen. Erfreulicher weise war die Strecke gut geräumt und wir möchten uns auch bei dem Veranstalter für die gute Organisation bedanken. Beim Laufen genossen wir die weiße Landschaft und freuten uns über einen kleinen Rückenwind, der dem Laufen trotz der Anstrengung eine Leichtigkeit gab. Nach 1 Stunde 47 Minuten und 41 Sekunden waren alle Läufer im Ziel angekommen. Matthias Ehm mit der Zeit von 01:04:52 überschritt von der Gruppe „Wir schaffen´s 42“ als erster die Ziellinie.

Auf der Rückfahrt wurde mit einem Gläschen Sekt die Laufsaison verabschiedet und es wurde schon über die Läufe im nächsten Jahr diskutiert. Die Planungen laufen für den Lauf in Langenberg, den Osterlauf in Paderborn natürlich auch den Altstadtlauf in Lippstadt wie auch einen Marathon in Oslo, Istanbul oder in anderen Orten Europas. Unsere Regel: Von 0 bis Hundert immer auf den Beinen.

„Wir schaffen´s 42“
Willi Rönnau